

Stromkennzeichnung

gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz auf Basis der Zahlen des Jahres 2025

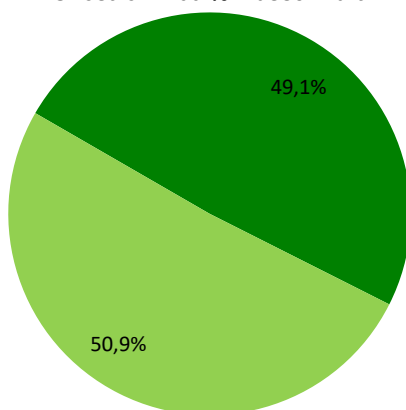
Was bedeutet Stromkennzeichnung?

Die Stromkennzeichnung informiert den Verbraucher über die Zusammensetzung seines Stromproduktes, den sogenannten Strommix. In einer grafisch übersichtlichen Darstellung erhält der Kunde wesentliche Informationen zu Umweltauswirkungen im Zusammenhang mit unseren Stromprodukten.

Warum Stromkennzeichnung?

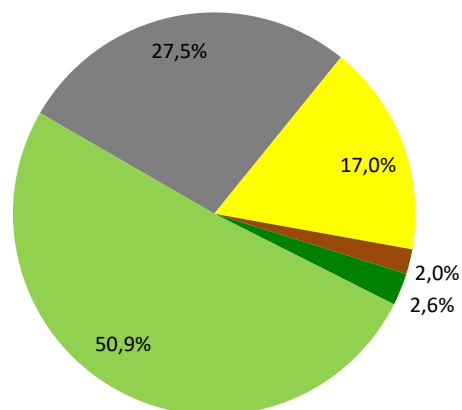
Die Liberalisierung der Strommärkte und die damit verbundene Zunahme des Wettbewerbes erzeugt einen steigenden Bedarf an Transparenz bei den Stromprodukten. Durch den gesamtdeutschen Vergleich und die Daten zu Emission und radioaktivem Abfall ist dem Verbraucher eine Bewertung seines Stromproduktes aus ökologischer Sicht möglich.

Produktmix Ohra Energie GmbH
Ökostrom 100 % Wasserkraft¹



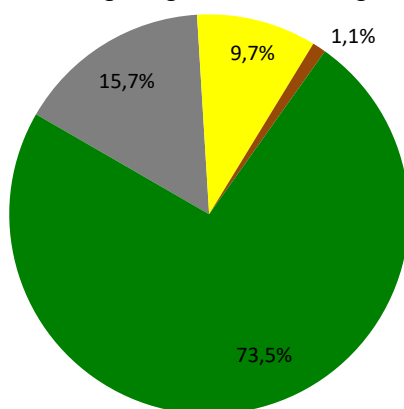
CO₂-Emissionen: 0 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0000 g/kWh

Verbleibender Energieträgermix Ohra Energie GmbH



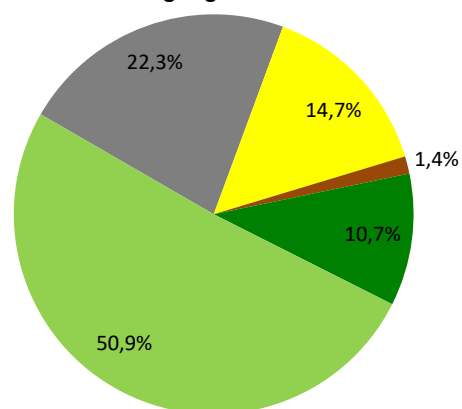
CO₂-Emissionen: 351 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0000 g/kWh

Gesamtenenergieträgermix Ohra Energie GmbH



CO₂-Emissionen: 200 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0000 g/kWh

Stromerzeugung in Deutschland



CO₂-Emissionen: 300 g/kWh
Radioaktiver Abfall: 0,0000 g/kWh

- Kernkraft
- Kohle
- Erdgas
- Sonstige fossile Energieträger
- Erneuerbare Energien mit Herkunftsnachweis, nicht gefördert nach dem EEG
- Mieterstrom, gefördert nach dem EEG
- Erneuerbare Energien, gefördert nach dem EEG
- Erneuerbare Energien aus der Region, gefördert nach dem EEG

¹ Lieferländer der Herkunftsnachweise sind Portugal (74%) und Norwegen (26%) - Angabe gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 3 EnWG
Angaben auf der Basis vorläufiger Daten für das Jahr 2025